

LANDRATSAMT MÜNCHEN

- Sachgebiet 6.2 -

Mariahilfplatz 17

81541 München

Bohranzeige Brunnen

gem. § 49 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Hinweis:

Dieser Antrag ist mindestens 1 Monat vor der geplanten Errichtung des Brunnens in zweifacher Ausfertigung beim Landratsamt München vorzulegen.

(Der Antrag kann auch per Fax an die Nummer 089 6221-442630 gesandt werden. Dann aber bitte nicht zusätzlich per Post schicken.)

1. Antragsteller/in

Nachname		Vorname	
Straße Hausnummer		PLZ Ort	
Telefon	Fax	Handy	
E-Mail			

2. Grundstückseigentümer/in (falls abweichend von Antragsteller/in)

Nachname		Vorname	
Straße Hausnummer		PLZ Ort	
Telefon	Fax	Handy	
E-Mail			

3. Brunnenstandort

Straße Hausnummer	Flur-Nummer
Gemarkung	Gemeinde

4. Zweck der Grundwasserentnahme

Gartenbewässerung	Trinkwasser	Kühlanlage mit einer Kühlleistung von	kW
Wärmepumpe mit einer Heizleistung von		kW	
Sonstiges:			
Erläuterung zu Sonstiges			

5. Technische Beschreibung des Brunnens

5.1 Förderbrunnen

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ bzw. ausfüllen!

Bohrbrunnen	Schlagbrunnen	Schachtringbrunnen
mit Vorschacht	ohne Vorschacht	
bei Bohrbrunnen: Bohrverfahren	Trockenbohrung	Spülbohrung ¹⁾
Brunnenausbau:		
voraussichtliche Brunnentiefe:	bis ca.	m unter Gelände
erwarteter Grundwasserstand:	bei ca.	m unter Gelände
voraussichtlicher Brunnendurchmesser (bei Bohrbrunnen: Bohrdurchmesser):		mm
bei Bohrbrunnen: voraussichtlicher Ausbaudurchmesser:		mm

5.2 Schluckbrunnen

Bohrbrunnen	Schlagbrunnen	Schachtringbrunnen
mit Vorschacht	ohne Vorschacht	
bei Bohrbrunnen: Bohrverfahren	Trockenbohrung	Spülbohrung ¹⁾
Brunnenausbau:		
voraussichtliche Brunnentiefe:	bis ca.	m unter Gelände
voraussichtlicher Brunnendurchmesser (bei Bohrbrunnen: Bohrdurchmesser):		mm
bei Bohrbrunnen: voraussichtlicher Ausbaudurchmesser:		mm

6. Brunnenbaufirma

Ausführende Brunnenbaufirma ist: (falls bereits bekannt)	
Name	
Straße Hausnummer	PLZ Ort
Telefon	Fax
E-Mail	

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
------------	-------------------------------

Ort, Datum	ggf. Unterschrift Grundstückseigentümer/in
------------	--

Folgende Planunterlagen sind zweifach beizufügen:

- dieses Antragsformular ausgefüllt
- Übersichtslageplan M = ca. 1 : 25.000 mit Markierung des Vorhabensstandortes (es kann auch z. B. eine Kopie aus einem Stadtplan o.ä. verwendet werden)
- Detaillageplan M = 1 : 5.000 oder 1 : 1000 mit Eintragung der Brunnenstandorte

¹⁾ Bei geplanter Spülbohrung reichen Sie bitte gleichzeitig den Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis ein.